



Tarifinfo 3
2024

Informationen der
Vereinten
Dienstleistungsgewerkschaft
Fachgruppe Busse & Bahnen
Baden-Württemberg

WBO will mit neuem Vorschlag keine Verantwortung

Die ver.di Verhandlungskommission hat sich am Weltfrauentag mit dem WBO getroffen. Dem Arbeitgeberverband war es wichtig, dass die Verhandlungskommission sich das Sozialpartnermodell als mögliches Modell für einen Tarifvertrag zur Einführung einer betrieblichen Altersvorsorge anschaut.

Damit nach fast 10 Jahren Diskussion endlich ein Ende hat, hat sich die Verhandlungskommission auch noch dieses neue Modell angeschaut.

Die Verhandlungskommission will noch einmal als Beschluss mit der gesamten Tarifkommission auf das Modell schauen und eine Grundsatzentscheidung treffen, denn es muss endlich in die inhaltlichen Verhandlungen eingestiegen werden!

Hier ist der Arbeitgeberverband dringend aufgefordert sich inhaltlich zu öffnen und sich das von der ver.di Tarifkommission vorgeschlagene Modell inhaltlich vertiefend anzuschauen!

Denn es ist klar, dass jeder Tag ohne bAV ein verschenkter Tag ist und die Leidtragenden sind die Beschäftigten im privaten Omnibusgewerbe in Baden-Württemberg!

Denn diese Beschäftigten sind weiterhin die Einzigen im ÖPNV Baden-Württemberg ohne eine betriebliche Altersvorsorge!

Das ist ein Skandal, dass auch hier die Verkehrswende in Teilen auf dem Rücken der Beschäftigten ausgetragen wird.

Informationen der
Vereinten
Dienstleistungsgewerkschaft
Fachgruppe Busse & Bahnen
V.i.S.d.P.
ver.di BW, Jan Bleckert
Theodor-Heuss-Straße 2
70174 Stuttgart

Eure **ver.di** Kommission